

Saturday, June 17. 2006

### In der Haut von Blinden

Eigentlich wollte ich ja an meinem Bericht von der Station arbeiten. Leider kam ich damit nicht wirklich voran, da bot sich gestern für mich ein viel besseres Thema an. Von unserer Klasse aus sind wir zu einer "Ausstellung" in die Hamburger Speicherstadt gefahren. Diese ist etwas ganz anderes, als die normale Ausstellung. Hier findet man keine Skulpturen, Gemälde oder andere Sachen, die sich Kunst nennen. Hier sieht man nichts - gar nichts.

Der Besucher wird in die Welt der Blinden und Sehbehinderten eingeführt. In einem Parkour von ca. 600 qm läuft der nun hilflose Besucher durch das künstlich geschaffene Areal unter der Führung eines Sehbehinderten oder Blinden und muss lernen sich mit seinen restlichen Sinnen die Welt um sich herum zu entdecken. Und die Ausstellung lässt eine Möglichkeit aus, diese Sinne zu stärken. Dies geschieht aber nicht mutwillig. Denn diese Situationen kennen wir aus dem Alltag, wirken sie dort doch völlig normal auf uns. Nur hier im Dunkeln sind sie noch mehr behindernd. Mehr wird aber nicht verraten. Geht selbst zum "Dialog im Dunkeln" und seht die Welt mit anderen Augen. Webseite

zur Ausstellung: "Dialog im Dunkeln" Achtung: Die Folgeseite benötigt etwas mehr Zeit zum laden.

Posted by shanice in Erfahrungsberichte, Schwester, Skalpell bitte! at 12:45